



Align Technology Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Köln

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

Lagebericht

Die Geschäftsführung legt den Lagebericht für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2023 vor.

Geschäftsmodell des Unternehmens

Align Technology, Inc. („Align“) ist ein weltweit tätiges Medizintechnikunternehmen, das sich in erster Linie mit der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Invisalign®-Schienen für die Behandlung von Zahnfehlstellungen durch Kieferorthopäden und Allgemein Zahnärzte („Allgemein Zahnärzte“), Vivera™-Retainern für die Retention, iTero™-Intraoralscannern und Dienstleistungen für die Zahnmedizin sowie exocad™-Software für computergestütztes Design und computergestützte Fertigung („CAD/CAM“) für Dentallabore und Zahnärzte beschäftigt. Unsere Vision und Strategie ist es, die kieferorthopädische und restaurative Zahnheilkunde durch digitale Behandlungsplanung und -durchführung mit unserer Align™ Digital Platform zu revolutionieren, einer integrierten Suite aus firmeneigenen Technologien und Dienstleistungen, die eine nahtlose End-to-End-Lösung für Patienten, Verbraucher, Kieferorthopäden, Allgemeinmediziner und Laborpartner bietet. Wir sind bestrebt, unsere Vision und Strategie durch Schlüsselziele zu erreichen, die durch die proprietären Technologien und Dienstleistungen der Align Digital Platform ermöglicht werden, um Folgendes zu etablieren: Clear Aligner als Hauptlösung für die Behandlung von Zahnfehlstellungen mit dem Invisalign-System als Behandlungslösung der Wahl von Kieferorthopäden, Hausärzten und Patienten weltweit, unsere Intraoralscanner als bevorzugte Scantechnologie für digitale Zahnschancen und unsere exocad CAD/CAM-Software als Zahnrestaurationslösung der Wahl für Dentallabore. Diese Technologiebausteine ermöglichen verbesserte digitale kieferorthopädische und restaurative Arbeitsabläufe zur Verbesserung der Patientenergebnisse und der Praxiseffizienz für unsere Arztkunden und sind der Schlüssel für den Zugang zu Aligns 600-Millionen-Kunden-Marktchancen weltweit. Align hat Ärzten geholfen, über 17 Millionen Patienten mit dem Invisalign-System zu behandeln.

Der kieferorthopädische Markt für die Behandlung von Zahnfehlstellungen in Deutschland umfasst jährlich etwa 65.000 Behandlungsfälle. Der Anteil von Align an den kieferorthopädischen Behandlungsfällen mit Invisalign-Clear-Alignern ist im Vergleich zur traditionellen Behandlung mit Drähten und Brackets, die den Großteil der Behandlungsfälle ausmacht, nach wie vor unterrepräsentiert. Da das Bewusstsein für die Vorteile der Clear-Aligner-Behandlung gegenüber der herkömmlichen Behandlung mit Drähten und Brackets zunimmt, verschärft sich der Wettbewerb um den Ersatz von Drähten und Brackets, und immer mehr Unternehmen bieten neue Clear-Aligner-Produkte in Europa an, auch auf der iberischen Halbinsel. Heute gibt es in der DACH-Region mehrere ernstzunehmende Unternehmen, die Clear Aligner anbieten. Die größte Präsenz und Sichtbarkeit sehen wir bei Angel, insbesondere in Österreich. Align hat sich einem arztzentrierten Modell verschrieben, und das Invisalign-System wird weiterhin von deutschen Ärzten, sowohl Zahnärzten als auch Kieferorthopäden, angenommen, was ein starkes Markenbewusstsein und Interesse bei Patienten widerspiegelt, die mit einem allgemein hohen Bewusstsein für verfügbare Zahnbegradigungslösungen in ihre Arztpraxen kommen und weiterhin namentlich nach einer Invisalign-Behandlung suchen. Da die Zahl der Konkurrenten mit klaren Alignern zunimmt, ist es wichtig, dass Align weiterhin in neue technologische Verbesserungen und Lösungen, wie z. B. digitale Tools, sowie in Programme zur Steigerung der Verbrauchernachfrage und Werbung investiert.

Im Jahr 2023 war der Geschäftszweck von Align Germany die Softwareanalyse, die Entwicklung und der Vertrieb von zahntechnischen Hilfsmitteln zum Zwecke der kieferorthopädischen Zahnkorrektur. Im Juli 2024 änderte sich der Geschäftszweck von Align Germany auf den Handel mit zahnärztlichen, kieferorthopädischen und kieferorthopädischen Instrumenten und Geräten und allen damit zusammenhängenden Materialien, Produkten, Dienstleistungen und Lösungen im zahnärztlichen Bereich aller Art sowie die Koordination und Steuerung des Vertriebs dieser Instrumente und Geräte, Materialien, Produkte, Dienstleistungen und Lösungen. Wie oben beschrieben, hat sich das Geschäftsmodell ab Juli 2024 geändert. Wir gehen daher für dieses Übergangsjahr von einem Umsatz von TEUR 33.900 und einem Ergebnis vor Steuern von TEUR 2.184 aus.

Ergebnisse 2023

Das Geschäft von Align Technology wächst weiter, nicht nur durch die steigende Nachfrage nach bequemerer Optionen für die Behandlung von Zahnfehlstellungen wie digitale Kieferorthopädie und restaurative Zahnheilkunde, die von Zahnärzten angeboten werden, sondern auch durch zahlreiche Produktinnovationen, die fortlaufende Einführung in das Teenager-Segment und sich entwickelnde Programme zur Verbrauchernachfrage bei gleichzeitiger Steigerung der betrieblichen Effizienz.

Im Jahr 2023 belief sich der konsolidierte Nettoumsatz von Align Technology, Inc. auf 3,9 Milliarden US-Dollar, ein Plus von 3,4 % im Vergleich zum Vorjahr, wobei der Umsatz mit Clear Aligner 3,2 Milliarden US-Dollar betrug, ein Plus von 4,1 % im Vergleich zum Vorjahr. Der Umsatz mit Systemen und Dienstleistungen im Jahr 2023 belief sich auf 662,9 Millionen US-Dollar, ein Plus von 0,1 % gegenüber dem Vorjahr.

Im Jahr 2023 stiegen die Umsatzerlöse um 3.571 Tausend Euro oder 13,9 %. Die betrieblichen Aufwendungen stiegen nur um 2.391 TEUR bzw. 9,8 %. Insgesamt stieg das Ergebnis vor Steuern damit um 1.281 TEUR bzw. 44,5 %. Damit wurde die Prognose des Managements für das vergangene Jahr im Wesentlichen erreicht.

Als finanzielle Leistungsindikatoren definiert das Management die Umsatzerlöse und das Ergebnis vor Steuern, da diese beiden Kennzahlen für das Ziel der weiteren Marktdurchdringung wichtig sind.



Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 3.330 TEUR erhöht, was im Wesentlichen auf den Anstieg der liquiden Mittel infolge des Umsatzanstiegs zurückzuführen ist. Diesem Anstieg steht ein Rückgang des Sachanlagevermögens um 210 TEUR aufgrund planmäßiger Abschreibungen gegenüber. Das Eigenkapital hat sich aufgrund des Jahresüberschusses 2023 um 1.932 TEUR erhöht. Der Anstieg der Rückstellungen um TEUR 1.598 ist auf die Rückstellungen für Boni und die Rückstellungen für die Restrukturierung aufgrund der Umstellung des Geschäftsmodells der Gesellschaft ab Mitte 2024 zurückzuführen.

Forschung und Entwicklung

Align hat sich verpflichtet, in die Entwicklung digitaler Technologien von Weltklasse zu investieren. Dies ist unserer Meinung nach entscheidend für das Erreichen unseres Ziels, das Invisalign-System als Standardmethode für die Behandlung von Zahnfehlstellungen zu etablieren, unsere intraoralen Scanner als bevorzugte Scantechnologie für digitale zahnmedizinische Scans zu etablieren und unsere exocad CAD/CAM-Software als Lösung der Wahl für Dentallabore zu etablieren.

Align steht seit 1997 an der Spitze der digitalen Zahnmedizin und treibt die Innovation durch fortschrittliche Wissenschaft und Technologie voran, einschließlich Biomechanik, Softwarealgorithmen, 3D-Druck und geschützte Polymere, um eine digitale Lösung zu schaffen, die die traditionelle kieferorthopädische Behandlung mit Drähten und Klammern ersetzt. Heute ist das Invisalign-System das fortschrittlichste klare Aligner-System der Welt*. 2011 kamen die iTero™ Intraoralscanner hinzu, die die virtuelle Behandlungsplanung und -visualisierung an den Behandlungsstuhl verlegten und die Kommunikation zwischen Arzt und Patient sowie das gesamte Behandlungserlebnis verbesserten.

Im Jahr 2020 kam die exocad CAD/CAM-Software hinzu, die Zehntausenden von Zahnärzten dabei hilft, die Präzision, Effizienz und Zusammenarbeit der digitalen Produktion auf die restaurative Zahnmedizin, die Implantatplanung und vieles mehr zu übertragen.

Align ist bestrebt, an der Spitze der Innovation in der digitalen Kieferorthopädie und Zahnmedizin zu stehen und Ärzten dabei zu helfen, ihre Praxen mit digitalen Werkzeugen und Technologien zu transformieren, um Menschen auf der ganzen Welt großartige Behandlungserfahrungen und -ergebnisse zu bieten.

Die Align Digital Platform ist die Grundlage für unser Ziel, die Zahnmedizin zu revolutionieren, indem wir vernetzte, interdisziplinäre Arbeitsabläufe und Behandlungslösungen anbieten, die alle Aspekte der Behandlung verbessern, von der ersten Beratung bis zum fertigen Lächeln mit unserem arztzentrierten Behandlungsmodell.

Im Jahr 2023 investierte Align weltweit rund 350 Millionen US-Dollar in Forschung und Entwicklung.

Unsere Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten sind auf die Entwicklung digitaler Technologieinnovationen ausgerichtet, von denen wir glauben, dass sie unsere nächste Generation von Produkten und Lösungen als Teil der Align Digital Platform hervorbringen werden. Diese Aktivitäten reichen von der Beschleunigung von Produkt- und klinischen Innovationen über die Entwicklung von Verbesserungen der Herstellungsprozesse bis hin zur Erforschung zukünftiger Technologien, Produkte und Software.

In dem Bestreben, die umfassenden Behandlungsmöglichkeiten des Invisalign-Systems zu demonstrieren, wurden mehr als 200 von Experten begutachtete Publikationen und verschiedene klinische Fallstudien und Artikel veröffentlicht, die die klinische Anwendbarkeit der Invisalign-Behandlung bei Zahnfehlstellungen aufzeigen, einschließlich der Behandlung von Zahnfehlstellungen mit hoher Komplexität. In ähnlicher Weise wurden auch verschiedene Studien veröffentlicht, die die Fähigkeiten unserer Scanner demonstrieren, einschließlich fortschrittlicher Funktionen wie unserer NIRI-Technologie. Wir führen vor der Kommerzialisierung Versuche und Tests unserer technologischen Verbesserungen an unseren Produkten und Herstellungsverfahren durch. Darüber hinaus fördern wir die Forschung im Bereich der Kieferorthopädie und Zahnmedizin durch Initiativen wie unser jährliches Forschungspreisprogramm, das 2023 zum 14.

Außerdem haben wir mehr als 2000 Fortbildungsveranstaltungen für Invisalign ausgebildete Ärzte in der EMEA-Region durchgeführt.

* Daten bei Align Technology, Stand: 23. September 2020

Personalwesen

Wir sind davon überzeugt, dass unsere Unternehmenskultur und unser Engagement für unsere Mitarbeiter einen einzigartigen Wert darstellen, der Align, seinen Aktionären und den Gemeinden und anderen Interessengruppen, denen wir dienen, zugute kommt. Jeder Mitarbeiter und jeder Arbeitsplatz ist wichtig für unseren Erfolg und trägt dazu bei, dass wir unser Ziel erreichen, das Lächeln zu verändern und Leben zu verändern. Align ist bestrebt, eine Belegschaft mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen und Lebenserfahrungen aufzubauen. Die Förderung einer Kultur der Würde, der Integrität, des offenen Dialogs, der Aufgeschlossenheit, des Mitgefühls, der Fairness, der Anerkennung und der gemeinsamen Ziele ermöglicht es uns, die besten Talente anzuziehen und zu halten, was letztlich zum Wachstum und Erfolg unseres Unternehmens geführt hat.

Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl von Align Germany lag im Jahr 2023 bei 215. Wir beschäftigten 2023 keine Auszubildenden bei Align Germany.

Obwohl wir keine formelle Diversitätspolitik für die Zusammensetzung des Verwaltungsrats von Align haben, strebt unser Verwaltungsrat eine Mischung von Hintergründen, Fähigkeiten und Erfahrungen an, einschließlich Kandidaten mit unterschiedlichem Geschlecht, Ethnie und Herkunft, die die Qualität der Beratungen und Entscheidungen verbessern werden.

Im Jahr 2021 wurde die Satzung unseres Humankapitalausschusses geändert, um ihn zu ermächtigen, unsere Initiativen für Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration zu beaufsichtigen, und wurde 2022 weiter geändert, um die Aufsicht über das Humankapitalmanagement zu gewährleisten.

Darüber hinaus verfügen unsere Direktoren über unterschiedliche geschäftliche und berufliche Hintergründe, darunter Erfahrungen in den Bereichen Finanzen und Buchhaltung, Risikokapital, medizinische Geräte, Konsumgüter, Technologie, Cybersicherheit, Markenmanagement sowie internationaler Vertrieb, Marketing und Betrieb. Derartige Überlegungen zur Vielfalt werden von unserem Nominierungs- und Governance-Ausschuss in Verbindung mit den allgemeinen Qualifikationen jedes potenziellen Kandidaten erörtert.

Align hat keinen Aufsichtsrat eingerichtet. Dementsprechend hat die Hauptversammlung keine Zielvorgaben für den Anteil von Frauen im Aufsichtsrat oder im Vorstand festgelegt.



Wir haben im üblichen Rahmen Schulungsmaßnahmen durchgeführt, um vor allem die Betriebs- und Produktionssicherheit sowie die notwendigen Zertifizierungen zu gewährleisten. Darüber hinaus haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowohl aus dem administrativen als auch aus dem kaufmännischen Bereich mit Unterstützung von Align erfolgreich an weiteren, zum Teil umfangreichen, internen und externen Schulungsmaßnahmen teilgenommen. Im Jahr 2023 haben wir die Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen auf dem Niveau des Vorjahres gehalten.

Risikofaktoren

Align ist aufgrund seiner globalen Aktivitäten zahlreichen Risiken ausgesetzt und geht mit diesen Risiken in Übereinstimmung mit unserer Geschäftspolitik verantwortungsvoll um.

Zu den Risiken und Unwägbarkeiten, die sich auf die künftige Rentabilität des Unternehmens beziehen, gehören unter anderem:

Makroökonomische und externe Risiken

- Globale und regionale wirtschaftliche Bedingungen
- Geopolitische Ereignisse, Handels- und internationale Streitigkeiten, Krieg, Terrorismus und größere Gesundheitskrisen
- Naturkatastrophen

Geschäfts- und Industrierisiken

- Veränderungen in der Nachfrage nach unseren Produkten
- Von Invisalign-System und iTero-Scannern abhängige Nettoeinnahmen
- Verstärkter Wettbewerb
- Entwicklung, Einführung und Marktakzeptanz unserer neuen Produkte und Dienstleistungen
- Unsere Fähigkeit, unsere Akquisitionen erfolgreich zu integrieren

Operative Risiken

- Unterbrechungen der Geschäftstätigkeit
- Vorhersage der Nachfrage
- Überschüssige oder eingeschränkte Kapazitäten und betriebliche Ineffizienzen
- Produktentwicklung oder -verbesserungen, IT-System- und Softwareintegration, Implementierung, Updates und Upgrades
- Abhängigkeit von Drittanbietern
- Betrieb eines Hauptfrachtführers, höhere Transportkosten oder Transportverzögerungen
- Einsatz von Vertriebshändlern
- Personalentwicklung und -bindung
- Effektivität des Marketings und unsere Fähigkeit, Kunden zu gewinnen
- Einbindung von künstlicher Intelligenz in Produkte, Dienstleistungen und interne Abläufe

Rechtliche, regulatorische und Compliance-Risiken

- Kartell- und Wettbewerbsvorschriften, Rechtsstreitigkeiten und Durchsetzung
- Versäumnis, Genehmigungen zu erhalten oder aufrechtzuerhalten oder Vorschriften bezüglich unserer Produkte oder Dienstleistungen einzuhalten
- Datenschutz, Cybersicherheit und Datensicherheit



- Haftung für die Qualität und Sicherheit unserer Produkte und Dienstleistungen und die Art und Weise, wie wir diese Produkte und Dienstleistungen bewerben und vermarkten
- Verstärkter Fokus auf aktuelle und zu erwartende Umwelt-, Sozial- und Governance-Gesetze und Prüfung unserer Richtlinien und Praktiken

Risiken in Bezug auf geistiges Eigentum

- Die Fähigkeit, unsere Rechte an geistigem Eigentum zu erwerben, zu erhalten, zu schützen und durchzusetzen
- Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf unsere IP-Rechte, Rechte, die von Dritten beansprucht werden, oder IP-Rechtsstreitigkeiten von Anbietern

Finanzielle, steuerliche und buchhalterische Risiken

- Wertminderung unseres Firmenwerts
- Einhaltung von Buchhaltungs-, Finanzberichts- und Steuergesetzen
- Interne Kontrolle der Finanzberichterstattung
- Anfälligkeit für globale Finanz- und Wertpapiermarktrisiken
- Effektiver Steuersatz
- Rückkauf unserer Stammaktien
- Volatilität unserer Aktie
- Zukünftige Verkäufe von erheblichen Mengen unserer Stammaktien

Eine detailliertere Beschreibung der verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit dem Geschäft von Align finden Sie in den Risikofaktoren in den Formularen 10-K und 10-Q, die Align bei der U.S. Securities and Exchange Commission („SEC“) eingereicht hat.

Unsere Clear Aligner-Produkte konkurrieren direkt mit traditionellen kieferorthopädischen Behandlungen, bei denen Metallbrackets und -drähte verwendet werden, und in zunehmendem Maße auch mit Clear Aligner-Produkten, die von verschiedenen Unternehmen innerhalb und außerhalb der USA hergestellt und vertrieben werden. Obwohl die Anzahl der Wettbewerber je nach Segment, Produkt, Region und Kunde variiert, gehören zu ihnen neue und gut etablierte regionale Wettbewerber in bestimmten ausländischen Märkten sowie größere Unternehmen, Abteilungen größerer Unternehmen oder gut kapitalisierte neue Marktteilnehmer mit beträchtlichen Vertriebs-, Marketing-, Forschungs- und Finanzkapazitäten. Wir konkurrieren auch mit Direct-to-Consumer (DTC)-Unternehmen, die Clear Aligner direkt an den Verbraucher liefern und nur wenig oder gar keine ärztliche Betreuung in der Praxis benötigen, sowie mit Ärzten, die Retainer und individuelle Clear Aligner mit Hilfe der 3D-Drucktechnologie herstellen können. Darüber hinaus begannen 2018 entsprechende ausländische Patente auszulaufen, was den Wettbewerb außerhalb der USA verstärkt hat.

Wir glauben, dass wir gut positioniert sind, um auf den Märkten, die wir anvisieren, zu konkurrieren. Wir verfügen über Tausende von engagierten, hochqualifizierten Vertriebsmitarbeitern, die sich auf die wichtigsten demografischen Gruppen in unseren Zielmärkten konzentrieren, was es uns ermöglicht, auf einzigartige Weise auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen und dadurch das Kundenerlebnis zu verbessern. Unsere bedeutenden historischen und laufenden Investitionen in Forschung und Entwicklung und Design rund um die Bewegung von Zähnen, SmartTrack-Aligner-Materialien und -Design, intraorales Scannen, 3D-Fertigung, globales Ausmaß der Fertigung und Behandlungsplanung, starke Markenbekanntheit, starke Belegschaft, diversifizierter und sachkundiger Kundenstamm, geografische Expansion, verlässliche Finanzergebnisse, führende digitale Plattform, Technologie und geistiges Eigentum, die nächste Innovationswelle mit direktem 3D-Druck und Innovationen auf der Grundlage von KI, die eine stärker personalisierte Versorgung ermöglichen, sowie die behördliche Zulassung unserer Produkte sind nur einige unserer wichtigsten Wettbewerbsfaktoren, die sich positiv von den Produkten und Dienstleistungen unserer Konkurrenten abheben.

Unsere Betriebsergebnisse hängen in hohem Maße von unserer Fähigkeit ab, unsere Produkte zu vermarkten und zu entwickeln. Die Lebenszyklen unserer Produkte sind schwer abzuschätzen, was zum Teil auf die Auswirkungen künftiger Produktverbesserungen und den Wettbewerb zurückzuführen ist. Sollte es uns aufgrund des Wettbewerbs oder anderer Faktoren nicht gelingen, unsere Produkte erfolgreich zu entwickeln und zu vermarkten, hätte dies erhebliche nachteilige Auswirkungen auf unsere Geschäfts-, Finanz- und Ertragslage.

Der Wettbewerb um die Ablösung traditioneller Drähte und Brackets als Mittel der Wahl bei der Behandlung von Zahnfehlstellungen nimmt zu, und wir rechnen mit sichtbarerem und dynamischerem Bemühungen seitens der bestehenden Hersteller von Drähten und Brackets und der Anbieter von Clear Alignern. Wir erwarten auch, dass andere Unternehmen klare Aligner-Lösungen einführen werden, die in direktem Wettbewerb zu uns stehen.

Unser Erfolg hängt von unserer Fähigkeit ab, neue Produkte und Dienstleistungen sowie Verbesserungen an bestehenden Produkten und Dienstleistungen schnell und profitabel zu entwickeln, herzustellen, zu vermarkten und die behördliche Zulassung oder Freigabe zu erhalten. Wir können die erfolgreiche Entwicklung, den Verkauf oder die Akzeptanz unserer neuen oder verbesserten Produkte und Dienstleistungen nicht garantieren.

Chancenbericht und Prognose

Weltweit steigende Einkommen und eine höhere Lebenserwartung sind die wichtigsten Wachstumstreiber auf dem Dentalmarkt, der gleichzeitig durch Preisdruck aufgrund der Konzentration unter den Zahnarztpraxen sowie durch Inflation und drohende Rezession beeinträchtigte Verbraucherstimmung und Nachfrage gekennzeichnet ist. Lokale Nachfrageschwankungen aufgrund von Veränderungen im Gesundheitssystem werden weiterhin auftreten.



Die Produkte von Align helfen Zahnärzten, die von ihnen erwarteten klinischen Ergebnisse zu erzielen und ihren Patienten wirksame, hochmoderne zahnmedizinische Optionen zu bieten.

Unser Ziel ist es, Patienten jeden Alters den Zugang zu dem Lächeln zu ermöglichen, das sie sich wünschen und das sie verdienen. Unsere Technologien und Innovationen, die das Lächeln verändern, sind so konzipiert, dass sie den Ansprüchen der Patienten von heute gerecht werden: bequeme, komfortable und erschwingliche Behandlungsmöglichkeiten bei gleichzeitiger Verbesserung der allgemeinen Mundgesundheit. Wir sind bestrebt, unsere Kunden aus der Ärzteschaft dabei zu unterstützen, ihre Praxen voranzubringen, indem wir sie mit neuen Patienten in Kontakt bringen, digitale Lösungen zur Steigerung der Praxiseffizienz bereitstellen und sie dabei unterstützen, Millionen von Menschen auf der ganzen Welt außergewöhnliche Behandlungsergebnisse und -erfahrungen zu bieten. Wir erreichen dies, indem wir uns auf unsere strategischen Wachstumstreiber internationale Expansion, Behandlung durch Allgemeinmediziner („GPs“), Patientennachfrage und Nutzung durch Kieferorthopäden konzentrieren und diese umsetzen.

Align war der Pionier im Marktsegment der klaren Aligner und ist heute führend in der Entwicklung der digitalen Zahnmedizin und baut seine globale Präsenz aus. Unsere innovativen Produkte und Technologien sowie die Konzentration auf die Bereitstellung von Invisalign-geschulten Ärzten mit außergewöhnlichem praktischem Kundensupport haben es Align ermöglicht, die Wachstumsrate des zugrunde liegenden kieferorthopädischen Marktes kontinuierlich zu übertreffen. Ziel von Align ist es, das Geschäftswachstum weiter voranzutreiben und gleichzeitig Anteile am bestehenden kieferorthopädischen Markt zu gewinnen und das globale Marktsegment für klare Aligner zu erweitern.

Wichtige Leistungsindikatoren

Insgesamt rechnet das Management für das Geschäftsjahr 2024 mit einem Umsatzanstieg im niedrigen zweistelligen Prozentbereich. Darüber hinaus wird ein Rückgang des Ergebnisses vor Steuern um mehr als 50% erwartet. Dabei wird berücksichtigt, dass sich das Geschäftsmodell, wie oben beschrieben, ab Mitte 2024 geändert hat.

Im Namen der Geschäftsführung

Köln, 16. September 2024

James Edward Tandy, Direktor

Bilanz

Aktiva

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Anlagevermögen	991.522,00	1.201.655,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	1,00
II. Sachanlagen	926.321,00	1.136.454,00
1. technische Anlagen und Maschinen	816.398,00	1.024.552,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	109.923,00	111.902,00
III. Finanzanlagen	65.200,00	65.200,00
1. Beteiligungen	65.200,00	65.200,00
B. Umlaufvermögen	12.007.340,65	8.519.784,44
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.429.395,07	4.160.262,72
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.131.648,21	4.032.128,42
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	4.131.648,21	4.032.128,42
2. sonstige Vermögensgegenstände	297.746,86	128.134,30
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.577.945,58	4.359.521,72



	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
C. Rechnungsabgrenzungsposten	169.190,47	116.517,86
Summe Aktiva	13.168.053,12	9.837.957,30
Passiva		
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Eigenkapital	9.491.931,54	7.560.006,17
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	7.535.006,17	6.406.116,90
III. Jahresüberschuss	1.931.925,37	1.128.889,27
B. Rückstellungen	3.338.079,82	1.740.495,42
C. Verbindlichkeiten	85.651,76	220.625,71
1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	335,13	20.648,38
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	335,13	20.648,38
2. sonstige Verbindlichkeiten	85.316,63	199.977,33
davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	85.316,63	199.977,33
D. Rechnungsabgrenzungsposten	252.390,00	316.830,00
Summe Passiva	13.168.053,12	9.837.957,30

Gewinn- und Verlustrechnung

	1.1.2023 - 31.12.2023 EUR	1.1.2022 - 31.12.2022 EUR
1. Rohergebnis	29.468.351,75	25.868.934,83
2. Personalaufwand	20.099.841,17	18.065.879,95
a) Löhne und Gehälter	16.573.939,91	15.024.556,27
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.525.901,26	3.041.323,68
davon für Altersversorgung	272.566,93	251.342,70
3. Abschreibungen	270.210,94	372.688,48
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	270.210,94	372.688,48
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	6.299.851,55	5.839.983,20
davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung	-4.087,90	-9.547,87



	1.1.2023 - 31.12.2023 EUR	1.1.2022 - 31.12.2022 EUR
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	80.693,25	7.500,74
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,13	144,67
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	947.215,84	468.850,00
8. Ergebnis nach Steuern	1.931.925,37	1.128.889,27
9. Jahresüberschuss	1.931.925,37	1.128.889,27

Anhang

I. Grundlegende Informationen

Die ALIGN Technology GmbH hat ihren Sitz in Köln und wird beim Amtsgericht Köln unter der Handelsregisternummer HRB 80568 geführt.

Die ALIGN Technology GmbH ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 2 HGB.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 ist mit dem Vorjahr vergleichbar.

II. Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Gliederungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der §§ 266 ff. HGB aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des GmbH-Gesetzes beachtet.

Darstellung und Gliederung entsprechen den Vorjahresgrundsätzen, ebenso Ansatz und Bewertung.

Die Sachanlagen wurden zu Anschaffungskosten abzüglich der bisher aufgelaufenen planmäßigen Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen erfolgten linear unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer (3 bis 10 Jahre).

Soweit erforderlich werden Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten, ggf. vermindert um erforderliche Wertberichtigungen, angesetzt.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte zum Nennwert. Einzelwertberichtigungen von zweifelhaften Forderungen werden in notwendigem Umfang gebildet.

Die liquiden Mittel wurden mit ihrem Nennbetrag angesetzt.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das gezeichnete Kapital wurde zum Nennwert bilanziert.

Die Rückstellungen sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt worden und berücksichtigen alle am Bilanzstichtag ungewissen Verbindlichkeiten und erkennbaren Risiken.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten enthält Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, und ist zum Nennwert bilanziert.

Geschäftsvorfälle in fremder Währung werden grundsätzlich mit dem historischen Kurs zum Zeitpunkt der Erstverbuchung erfasst. Auf fremde Währung lautende Forderungen und flüssige Mittel bzw. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet. Forderungen bzw. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr werden mit dem niedrigeren bzw. höheren Wert aus historischem Kurs und Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet.

III. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der Einzelposten des Anlagevermögens einschließlich der auf das Berichtsjahr entfallenden Abschreibungen ist aus dem beigelegten Anlagenspiegel ersichtlich.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Unter den Forderungen und den sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe von 4.131.648,21 EUR (Vorjahr: 4.032.128,42 EUR) ausgewiesen. Diese Forderungen haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

3. Rückstellungen

	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
Rückstellungen Provisionen/ Bonus	573.530,80	454.915,73
Rückstellungen für Restrukturierungsmaßnahmen	730.097,97	0,00
Rückstellungen Marketingaufwand	533.398,00	423.980,00
Rückstellungen Urlaubstage	371.257,76	321.788,50
Rückstellungen Eingangsrechnungen	174.389,00	238.034,06
Rückstellungen sonst. Personalkosten	73.830,89	151.732,15
Rückstellungen Corp. Boni	511.934,04	110.806,97
Rückstellungen Abschluss und Prüfung	32.890,00	32.390,00
Rückstellungen sonst. Boni	43.354,36	0,00
	3.044.682,82	1.733.647,41

4. Verbindlichkeiten

	Gesamt Euro	bis 1 Jahr Euro	Restlaufzeit	
			1 bis 5 Jahre Euro	über 5 Jahre Euro
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	85.316,63	85.316,63	0,00	0,00
Vorjahr	199.977,33	199.977,33	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	335,13	335,13	0,00	0,00
Vorjahr	20.648,38	20.648,38	0,00	0,00
Summe	85.651,76	85.651,76	0,00	0,00
Vorjahr	220.625,71	220.625,71	0,00	0,00

5. Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Aus dem Mietverhältnis (Büroräume) resultieren Mietaufwendungen in Höhe von jährlich 481.700,00 EUR. Der Vertrag ist frühestmöglich kündbar zum 31. Dezember 2024.

6. Sonstige betriebliche Erträge und sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von 2.316,62 EUR enthalten. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Aufwendungen aus der Währungsumrechnung in Höhe von 4.087,90 EUR enthalten.

IV. Sonstige Angaben



1. Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt wurde folgende Anzahl von Arbeitnehmern beschäftigt:

	2023	2022
Angestellte	214	206

2. Geschäftsführung

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr:

- Herr James Edward Tandy, VP Finance EMEA
- Frau Julie Ann Coletti, SVP Chief Legal and Regulatory Officer (bis 5. März 2024)
- Herr Markus Christof Sebastian, SVP & MD, EMEA (bis 5. März 2024)
- Herr Pierre Raymond Lucien Velu, VP/GM France, Benelux and Nordics (ab 5. März 2024)

Die Angaben über die Gesamtbezüge gemäß § 285 Nr. 9 HGB wurden gemäß § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

3. Anteilsbesitz

Gesellschaft	Sitz	Anteile in %	Eigenkapital in TEUR zum 31.12.2023*	Jahresergebnis in TEUR zum 31.12.2023*
Invisalign S.A.	Spanien	100,00	19.353	4.875
Invisalign S.r.l.	Italien	10,00	6.854	2.149

* letzter, verfügbarer Jahresabschluss der jeweiligen Gesellschaft.

4. Konzern- und Beteiligungsverhältnisse

Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die Align Technology B.V. mit Sitz in Amsterdam/Niederlande. Der Konzernabschluss ist am Sitz dieser Gesellschaft erhältlich.

Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die Align Technology Inc. mit Sitz in Santa Clara/USA. Der Konzernabschluss ist am Sitz dieser Gesellschaft erhältlich.

V. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Im Jahr 2023 war der Geschäftszweck von Align Germany die Softwareanalyse, die Entwicklung und der Vertrieb von zahntechnischen Hilfsmitteln zum Zwecke der kieferorthopädischen Zahnkorrektur. Im Juli 2024 änderte sich der Geschäftszweck von Align Germany auf den Handel mit zahnärztlichen, kieferorthopädischen und kieferorthopädischen Instrumenten und Geräten und allen damit zusammenhängenden Materialien, Produkten, Dienstleistungen und Lösungen im zahnärztlichen Bereich aller Art sowie die Koordination und Steuerung des Vertriebs dieser Instrumente und Geräte, Materialien, Produkte, Dienstleistungen und Lösungen. Wie oben beschrieben, hat sich das Geschäftsmodell ab Juli 2024 geändert.

VI. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Bilanzgewinn in Höhe von EUR 9.466.931,54 - bestehend aus dem Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 7.535 und dem Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2023 in Höhe von TEUR 1.932 - auf neue Rechnung vorzutragen.

50858 Köln, 16. September 2024

James Edward Tandy

Pierre Raymond Lucien Velu



sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 16.09.2024 festgestellt.

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ALIGN Technology GmbH

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der ALIGN Technology GmbH, Köln - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der ALIGN Technology GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

§ entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 und

§ vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 S. 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümer ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts



Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen und Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

§ identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können,

§ gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystems und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben,

§ beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben,

§ ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann,

§ beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt,

§ beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens,

§ führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Vreden, 16. September 2024

BONATO & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft

Friedrich Bonato, Wirtschaftsprüfer

Christopher Bonato, Wirtschaftsprüfer